

Bönnigheim-Hofen, 2. März 2026

## **Intensives Wochenende**

Zweite Mannschaft siegt deutlich

### **TuG Hofen U13 – TV Markgröningen**

**5:5**

(Jugend 13 Bezirksliga Platz 1-8)

In der Bezirksliga der besten 8 ist unsere U13 zwar Außenseiter, aber gegen Markgröningen gelang es den Jungs zweimal einen 2-Punkte-Rückstand aufzuholen und Ole Ohlhafer holte in einem äußerst engen 5-Satz-Match im letzten Spiel den Sieg (seinen zweiten an diesem Tag) und sicherte damit seinem Team den verdienten ersten Punkt in der Rückrunde. Auch Luca Hlawatsch konnte doppelt punkten und den 5. Punkt erspielte das Doppel Ohlhafer/Auweder.

### **TuG Hofen U13 – TV Aldingen**

**1:9**

(Jugend 13 Bezirksliga Platz 1-8)

Im 2. Spiel, in dem rein nominell mehr drin gewesen wäre, konnten lediglich Jonathan Gruhler und Luca Hlawatsch ihr Doppel nach Hause bringen.

### **TuG Hofen U19 – TSG Steinheim/M. II**

**3:7**

(Jugend 19 Kreisliga A Nord-Ost)

Nicht in voller Besetzung antreten konnte die U19 und geriet daher schnell in Rückstand. Obwohl Konstantinos Foustanis gleich zwei Siege einfuhr, konnte nur noch ein weiteres Einzel durch Daniel Kirchmeier gewonnen werden. Mit etwas mehr Glück wäre ein Punkt drin gewesen!

### **TuG Hofen III – TV Mundelsheim IV**

**4:6**

(Erwachsene Kreisklasse A Gr. 2)

Schade! Die Gäste aus Mundelsheim entführten denkbar knapp die Punkte gegen unsere 4er-Mannschaft, bestehend aus Siegfried Knoll, Stefan Bloch, Gert Musiol und Jens Kübler. Aufregend das erste Einzel von Siegfried Knoll, der sowohl den ersten als auch den zweiten Satz in der Verlängerung für sich entschied und das auch noch mit 19:17! Und obwohl auch Gert Musiol beide Einzel gewann und Stefan Bloch im vorderen Paarkreuz ebenfalls einen Sieg holte, reichte es am Ende doch nicht für einen Punktgewinn.

### **TTV Pleidelsheim IV – TuG Hofen II**

**0:9**

(Erwachsene Kreisliga C Gr. 2)

Der Tabellenführer und Meisterschaftsanwärter machte in der Kreisliga C mit den Gastgebern aus Pleidelsheim kurzen Prozess. Hervorheben lassen sich die 3 5-Satz-Siege durch Walter Friz, Uli Schäuffele und Benno Reinhard, wobei die beiden Erstgenannten auch noch starke Nerven besaßen, entschieden sie doch ihre Spiele jeweils mit 11:9. Die anderen Punkte erspielten souverän Claus Maier, Jannik Fiala und Steffen Giese.